A.B. Imhoff

Abteilung und Poliklinik für Sportorthopädie,
Klinikum rechts der Isar, Technische Universität München

AGA Students – Junges Forum der AGA

Sehr geehrte Leserinnen und Leser,

nach einigen Monaten Vorbereitungszeit haben wir die Initiative aktiver Studenten unterstützt und die Gruppe „AGA Students“ (■ **Abb. 1**) in der Vorstandssitzung vom 01.04.2011 gegründet. Als „Geburtshelfer“ habe ich diese Gruppe in den letzten Monaten begleitet. Es sind vorwiegend Studenten, die mit arthroskopischen Themen an verschiedenen Orten in Deutschland doktorieren und sich um die arthroskopischen Techniken aller Gelenke schon früh interessieren. Über Facebook organisiert hat diese Gruppe rasch an Größe zugenommen und bald 40 studentische Mitglieder.

Die Ziele der „AGA Students“ sind das Kennenlernen arthroskopischer Instrumente, das Erkennen der physiologischen arthroskopischen Anatomie und die speziellen Pathologien in der Arthroskopie – von der auffälligen klinischen Untersuchung bis zum arthroskopischen Korrelat. Auch das Verständnis der jeweiligen Operationsschritte zur Therapie der speziellen Pathologien ist ein wichtiger Teil. Die „AGA Students“ werden Famulaturen in sportorthopädischen Zentren mit erfahrenen AGA-Mitgliedern vermitteln. Der

Austausch innerhalb der Gruppe ist sowohl lokal über kommunikative Stammtische, Doktorandenkolloquien und Fortbildungsveranstaltungen wie auch über Facebook bzw. die AGA-Homepage organisiert.

■ **Mitglieder bei den „AGA Students“ können alle Studenten mit Interesse am Fach z. B. durch Doktorarbeit oder Famulatur oder Empfehlung werden.**

Wir sind sehr stolz, dass sich diese junge Pflanze so rasch zu einer Blume entwickelt und bitten alle erfahrenen Arthroskopeure um Mithilfe, Unterstützung und Mentorentätigkeit bei den „AGA Students“.

Prof. Dr. Andreas Imhoff

Korrespondenzadresse

Prof. Dr. A.B. Imhoff

Abteilung und Poliklinik für Sportorthopädie,
Klinikum rechts der Isar,
Technische Universität
Connollystr. 32,
80809 München
a.imhoff@sportortho.de

Interessenkonflikt. Der korrespondierende Autor gibt an, dass kein Interessenkonflikt besteht.

Abb. 1 ▲ Logo der „AGA Students“